Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
III/23

Vorlagen-Nummer
4349/2011

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Benennung einer Planstraße am Urbacher Weg in Höhe des Krankenhauses Köln-Porz

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Planstraße, die vom Urbacher Weg in südliche Richtung abgeht und im Neubaugebiet vor dem Wohnhaus „C“ in einem Wendehammer endet, vorher noch zu den Wohnhäusern „B“ und „D“ in östliche und westliche Richtung verschwenkt,
einheitlich in

Sternenberger Hof

zu benennen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☒ **Nein**

☐ **Ja, investiv** Investitionsauszahlungen ___€

Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ ___%

☐ **Ja, ergebniswirksam** Aufwendungen für die Maßnahme _____€

Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ ___%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): **ab Haushaltsjahr:** _____

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

c) bilanzielle Abschreibungen _____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): **ab Haushaltsjahr:** _____

a) Erträge _____€

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____€

Einsparungen: **ab Haushaltsjahr:** _____

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

Beginn, Dauer _____

Begründung:

In Köln-Porz, in Höhe des Krankenhauses, entstehen auf einem 1.800m² großen Gelände vier Wohnhäuser mit insgesamt 118 Wohneinheiten, die von einer vom Urbacher Weg in südliche Richtung abgehenden neuen Planstraße erschlossen werden.

Nach Auskunft des Bauverwaltungsamtes ist eine Einbeziehung der Planstraße in den Urbacher Weg aus hausnumerischer Sicht nicht sinnvoll, da dort Hausnummern mit Buchstaben vergeben werden müssten.

Die Benennung der Planstraße, die vom Urbacher Weg in südliche Richtung abgeht und in östliche und westliche Richtung verschwenkt, sollte einheitlich erfolgen.

Die Planstraße wird nunmehr nach der ehemaligen Gutshofanlage Sternenberger Hof benannt.

Der Sternenberger Hof wird 1710 und 1733 in den sogenannten Waldaufteilungsurkunden nachgewiesen. Die Bezeichnung Sternenberger Hof geht auf die Familie Sternenberg zurück. Mindestens vier Generationen der Familie Sterneberg haben die Gutshofanlage bewirtschaftet.

Das Herrenhaus der Gutshofanlage – die Sternenbergs Villa“, die von 1899 – 1902 im Jugendstil erbaut wurde, wurde im Jahr 2007 abgerissen.

Die ehemalige Gutshofanlage liegt zwar ca. 2 Kilometer von der zu benennenden Planstraße entfernt, mit der Benennung wird somit aber der Name der Gutshofanlage erhalten bleiben und an ihn erinnern.